



AUSTRIAN ENERGY AGENCY

Austrian Energy Agency

Intelligente Energie - Europa (IEE)
Übersicht und Call 2007

Herbert Ritter
Wien, 5. Juni 2007

IEE ist ein Teilprogramm im CIP (2007-13)



CIP-Zielsetzungen

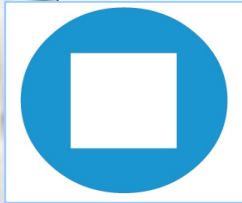
- Förderung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen, insbesondere von KMUs
- Förderung aller Formen von Innovationen, einschließlich Ökoinnovationen
- Beschleunigte Entwicklung einer wettbewerbsfähigen, innovativen und alle Bereiche der Gesellschaft einschließenden Informationsgesellschaft
- Verbesserung der Energieeffizienz und der Nutzung neuer und erneuerbarer Energiequellen in allen Bereichen einschließlich Verkehr

CIP- Struktur

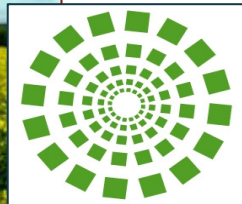
CIP (2007-2013) Budget: 3621 Mio€			
„Unternehmerische Initiative und Innovation“		Programm zur Unterstützung der IKT (Informations- und Kommunikations-Technologien)-Politik	„Intelligente Energie – Europa“ (IEE)
<ul style="list-style-type: none"> • Finanzierung von KMUs in der Gründungsphase • Rahmenbedingungen für die Zusammenarbeit zwischen KMUs • Förderung aller Formen von Innovation (Öko-Innovation) • Unterstützung von Innovationskultur 		<ul style="list-style-type: none"> • Schaffung eines europäischen Informationsraumes • Stärkung des Binnenmarktes für IKT-Produkte und Dienstleistungen • Förderung der Innovation durch Einsatz von und Investitionen in IKT 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbesserung der Energieeffizienz (SAVE) • Förderung neuer und erneuerbarer Energiequellen (ALTENER) • Verbesserung der EE und Förderung der Nutzung von RES im Verkehrswesen (STEER)
Budget: 2166 Mio€		Budget: 728 Mio€	Budget: 727 Mio€

IEE-Aktionsbereiche

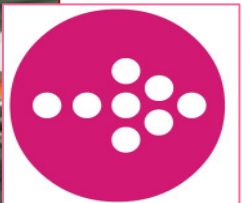
Intelligent Energy Europe



Energieeffizienz und rationelle Nutzung der Energiequellen (SAVE)



neue und erneuerbare Energiequellen und Diversifizierung der Energieversorgung (ALTENER)



Energieeffizienz und neue und erneuerbare Energiequellen im Verkehrswesen (STEER)

IEE-Programmstruktur – Aktionsbereiche



IEE-Programmstruktur – Integrierte Initiativen

Lokale «Leadership»

- Gründung lokaler und regionaler Energieagenturen
- Europäische Vernetzung für lokale Maßnahmen/Aktionen
- Nachhaltige Energiegemeinschaften

Spezielle Initiativen

- Initiative «Bioenergieunternehmen»
- Initiative «Energiedienstleistungen»
- Initiative «Erziehung zum intelligenten Umgang mit Energie»
- Initiative «Kraft-Wärme-Kopplung»
- Konzertierte Aktion zur Gebäuderichtlinie

IEE - Philosophie und Grundsätze

- IEE ist kein Technologieprogramm
 - Kosten für Investitionen werden i. A. **NICHT** gefördert
 - Forschung wird **NICHT** gefördert
 - sondern beschäftigt sich mit der Beseitigung nicht-technischen Hemmnissen von Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energieträger und rationellen Energieverwendung
- IEE sucht nach dem „europäischen Mehrwert“
 - **NICHT** nach einzelnen lokalen und nationalen Aktionen
 - sondern nach gegenseitigem Lernen und Marktauswirkungen auf europäischer Ebene

IEE - Philosophie und Grundsätze

■ Integration

- von erneuerbaren Energiequellen und Energieeffizienz
 - gemeinsame Unterstützung von nachfrageorientierten Maßnahmen und der Versorgung mit erneuerbaren Energieträgern (wenn möglich)
- von Instrumenten
 - Verbinden von legislativen Instrumenten, Technologie, Information, Ausbildung, etc. um maßgeschneiderte Pakete zu entwickeln
- von Akteuren
 - Einbinden aller relevanten Hauptakteuren

IEE – soll die Umsetzung europäischer energie-spezifischer Rechtsvorschriften unterstützen

- Aktionsplan zur Energieeffizienz (SEK(2006)1173)
- Aktionsplan für Biomasse (SEK(2005)1573)
- Richtlinie zur Förderung der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen (RL 2001/77/EG)
- Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (RL 2002/91/EG)
- Richtlinie zur Förderung der Verwendung von Biokraftstoffen im Verkehr (RL 2003/30/EG)
- Richtlinie über die Kraft-Wärme-Kopplung (RL 2004/8/EG)
- Richtlinie zur Endenergieeffizienz und zu Energiedienstleistungen (RL 2006/32/EG)
- Ökodesign-Richtlinie und Energiekennzeichnungsrichtlinien (RL 2005/32/EG, et al.)
- Energy-Star-Abkommen (Beschluss des Rates 2006/1005/EG)

Jahresarbeitspläne geben für IEE den Rahmen und die Schwerpunktsetzung vor

- erforderliche Maßnahmen/Aktionen
- inhaltlichen Prioritäten
- qualitative und quantitative Ziele für IEE
- geeignete Bewertungskriterien und qualitative und quantitative Indikatoren zur Analyse der Leistungsfähigkeit bei der Erzielung von Ergebnissen, die zur Erreichung der Ziele des IEE-Programms und des CIP beitragen
- Zeitpläne
- Regeln für die Programmteilnahme
- Kriterien für die Einreichung, Auswahl und Bewertung der Maßnahmen/Aktionen

IEE - Projektarten

■ **Projekte zur Werbung und Informationsverbreitung**

- strategische Studien/Analysen und Beobachtung der Entwicklung der Energiemärkte und -trends
- Schaffung, Ausbau von Strukturen und Instrumente für die Entwicklung nachhaltiger Energiesysteme
- Entwicklung adäquater Finanzprodukte und Marktinstrumente
- Förderung von nachhaltigen Energiesystemen zur Beschleunigung ihrer Marktdurchdringung
- Entwicklung von Strukturen in den Bereichen Information, allgemeine und berufliche Bildung
- Förderung von Maßnahmen, die den Übergang von der Demonstration zur Vermarktung effizienterer Technologien erleichtern
- Förderung und Verbreitung des Know-hows und der vorbildlichen Verfahren unter Beteiligung aller Verbraucher


IEE - Projektarten

- **Marktumsetzungsprojekte (NEU)**
 - Projekte zur Marktumsetzung von gemeinschaftsrelevanten innovativen Technologien, Prozessen, Produkten oder Methoden, die bereits erfolgreich demonstriert worden sind, in marktfähige Produkte. (erst ab IEE 2008 relevant)
 - Genaue Definition in Ausarbeitung!!!

Wichtige Dokumente

- **Arbeitsprogramm 2007**
 - **Prioritäten und Budgets**
- **Aufruf zur Einreichung von Projektvorschlägen (IEE-Call 2007)**
 - **Bewertungskriterien, Prioritäten, Eckdaten für die Einreichung, Formales, etc.**
- **Einreichformulare**
- **Leitfaden für Einreicher**
 - ▶ **Dokumente verfügbar unter:**
http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call_for_proposals/call_library_en.htm
http://www.energyagency.at/service/iee_call.htm

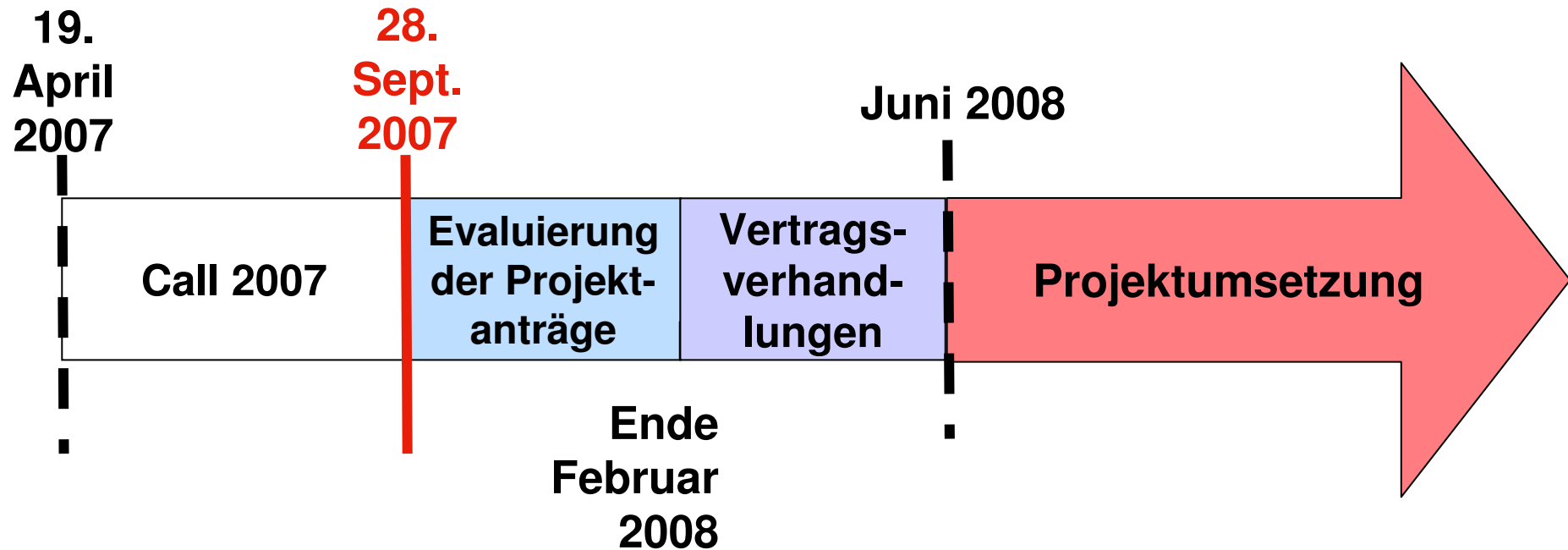
Eckdaten des IEE-Calls 2007

	Budget Mio€	erwartete Unterstütz- ungszusagen (Anzahl)	Einreich- schluss	Antragsteller (Mindestzahl)	Unter- stützung
Projekte	49	65		mind. 3 unabhängige Organisationen aus 3 teilnahme- berechtigten Staaten	NEU: bis zu 75% der förder- fähigen Kosten
Gründung lokaler Energie- agenturen	3	12		NEU: 1 Behörde aus einem teilnahme- berechtigten Staat	NEU: bis zu 75% der förder- fähigen Kosten (max 250k€)

teilnahmeberechtigte Staaten: EU 27

noch zu bestätigen Norw., Isl., Lichtenst., Kroatien

Zeitplan: von der Einreichung zum Fördervertrag (Call 2007)



Förderprinzipien

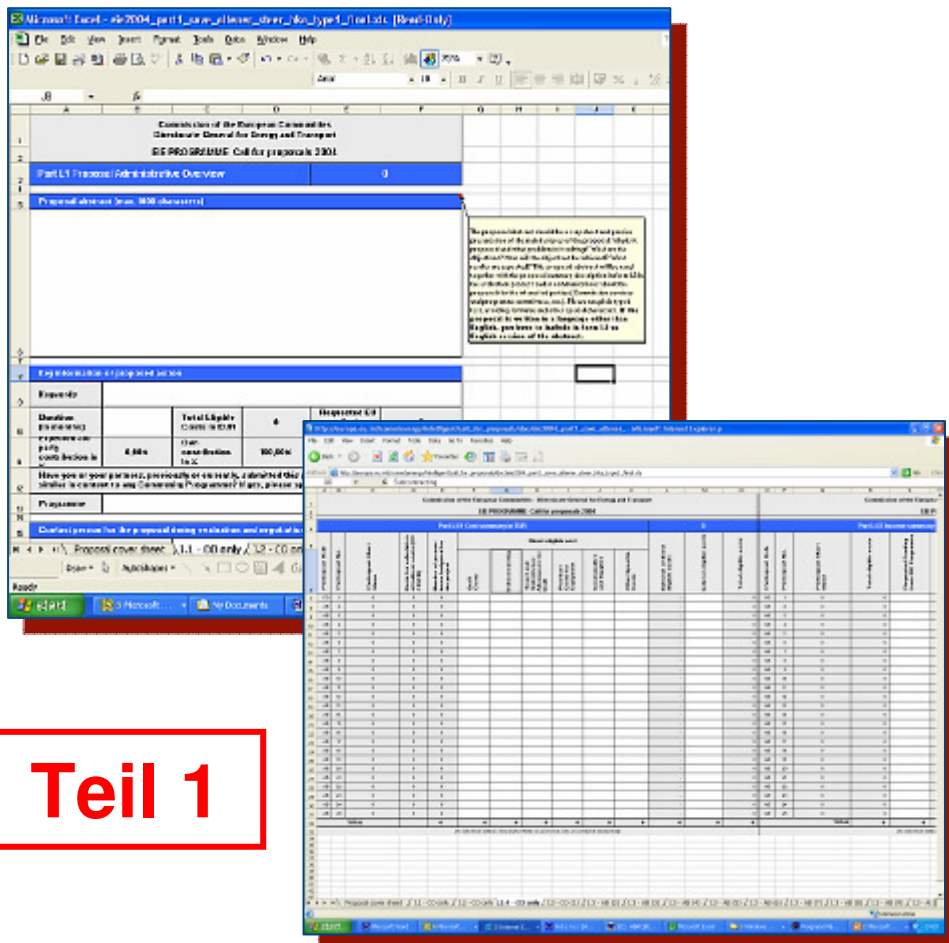
- förderfähige direkte Kosten:
 - direkter Bezug zum Projekt / für die Durchführung des Projekts tatsächlich erforderlich
 - Personal, Reisekosten, Werkverträge, Consumables, Equipment, andere spezifische Kosten)
 - buchhalterische Erfassung (daher keine in-kind-Leistungen anrechenbar)
 - nachvollziehbar und nachweisbar
 - entsprechend den Prinzipien vernünftigen Haushaltens
 - entstanden während der Laufzeit des Projekts

Förderprinzipien

- förderfähige indirekte Kosten/Overheads:
 - Flat Rate mit bis zu 60% der Personalkosten

- **Förderhöhe für Projekte: bis zu 75% der förderfähigen Kosten**
- Projekte dürfen keinen Gewinn abwerfen
- Nachweis der Personalkosten erforderlich
- Nachweis der Quellen für Kofinanzierung erforderlich

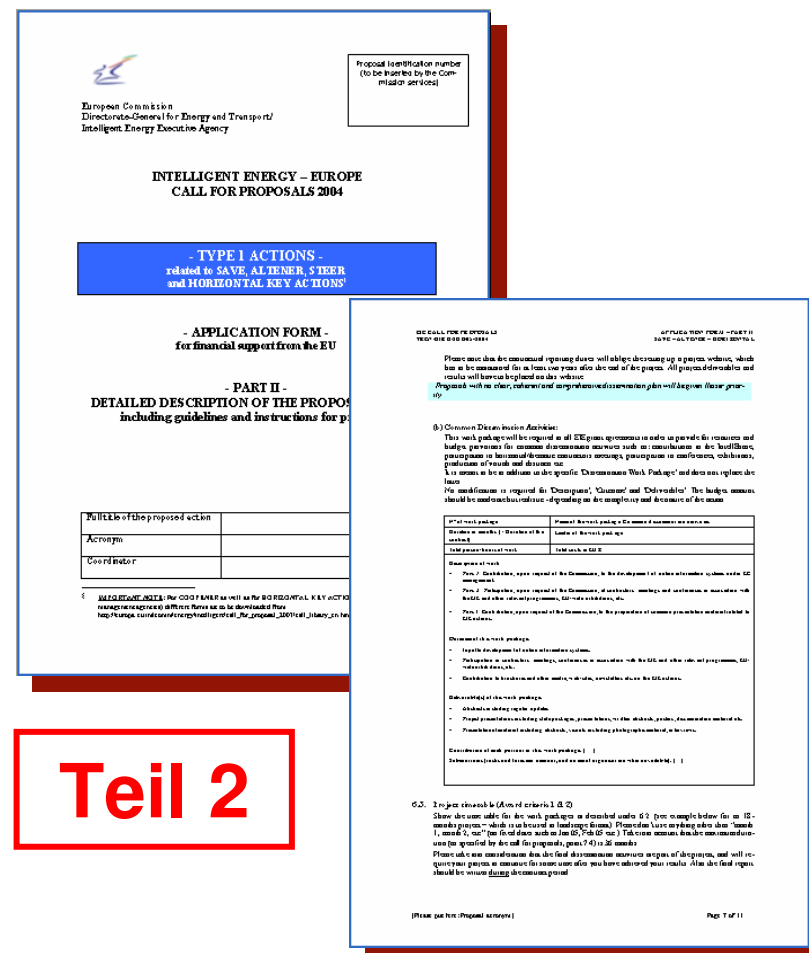
Einreichformulare



The screenshot shows a Microsoft Excel spreadsheet with the following content:

- Header:** Commission of the European Communities, Directorate-General for Energy and Transport, INTELLIGENT ENERGY - EUROPE 2004 - Call for proposals 2004.
- Part I:** General Administrative Overview.
- Table 1:** Financial overview (Year: 2004) with columns for Expenditure, Duration, and Total eligible costs.
- Table 2:** Detailed description of the proposed actions, including columns for Action, Description, Start, End, and Budget.

Teil 1



The screenshot shows the application form with the following sections:

- Title Page:** European Commission, Directorate-General for Energy and Transport, INTELLIGENT ENERGY - EUROPE CALL FOR PROPOSALS 2004.
- Section 1:** TYPE I ACTIONS - related to SAVE, ALTERNER, STER and HORIZONTAL KEY ACTIONS.
- Section 2:** APPLICATION FORM - for financial support from the EU.
- Section 3:** PART II - DETAILED DESCRIPTION OF THE PROPOSAL including guidelines and instructions for preparation.
- Table:** Multiplier of the proposed action, with columns for Acronym and Multiplier.
- Section 4:** DETAILED DESCRIPTION OF THE PROPOSAL, including instructions for preparation and a list of criteria for evaluation.

Teil 2

Zu beachten

- Rechtzeitig mit den Vorbereitungen beginnen!!! (am Besten sofort)
- mit der 75%-Förderung ist mit stärkerer Konkurrenz zu rechnen (derzeit waren rund 30% der Projektanträge erfolgreich)
- Projektanträge müssen gut, übersichtlich, klar, schlüssig und leicht lesbar sein!!!
 - Evaluatoren haben etwa 2-4 Stunden Zeit, den Antrag zu bewerten
- Die Rolle jedes Projektpartners pro Arbeitspaket klar darstellen.

Zu beachten

- Erfolgsindikatoren für das Projekt klar herausarbeiten.
Wie lässt sich der Projekterfolg messen?
- Anknüpfungspunkte an laufende Aktivitäten suchen.
 - Laufende IEE-Projekte:
http://ec.europa.eu/energy/intelligent/projects/index_en.htm
- Für die Einreichung nur Originalformulare verwenden!!!
- Einreichung in englischer Sprache wird dringend empfohlen!

Evaluierungsprozess

- **Schritt 1:** Prüfung der Formalkriterien [Eligibility criteria] (Einhaltung der Einreichfrist, Anzahl der Projektpartner, Einreichberechtigung, Laufzeit max. 36 Monate, Seriositätsnachweis, Einpassung in Schwerpunkte)
- **Schritt 2:** Prüfung der Selektionskriterien (technische und finanzielle Kapazität der Einreicher)
- **Schritt 3:** Qualitätsprüfung = inhaltliche Evaluierung nach 5 Evaluierungskriterien

EVALUIERUNG UND ENTSCHEIDUNG ERFOLGT DURCH
DIE KOMMISSION

Evaluierungskriterien für Projekte

- Relevanz der Aktion (min. 6 von 10 Punkten)
- Qualität der Methodik (min. 6 von 10 Punkten)
- Mehrwert für die Gemeinschaft (min. 6 von 10 Punkten)
- Kosten/Nutzen und Kofinanzierung (min. 6 von 10 Punkten)
- Management und Organisation des Projektteams (min. 6 von 10 Punkten)

GESAMT:
mindestens 36 von 50 Punkten

Intelligente Energie - Europa

- „Technologiebegleitprogramm“,
 - das die Marktdurchdringung bestehender effizienter und innovativer Technologien unterstützt
 - das zur Überwindung von nicht-technischen Hemmnissen von bestehenden Technologien zur Nutzung erneuerbarer Energieträger und rationellen Energieverwendung beiträgt

Service der Österreichischen Energieagentur

- Die Österreichischen Energieagentur betreut IEE im Auftrag des BMWA und bietet folgendes Service an:
 - Beratung, Betreuung und Hilfestellung bei der Antragstellung
 - auf Wunsch: Proposal-Check
 - laufend Infos über die Website der Agentur

Ansprechpartner

DI Herbert Ritter (AEA) für SAVE, STEER,

 (01) 586 15 24 - 35

E-Mail: herbert.ritter@energyagency.at

Mag. Elvira Lutter (AEA) für ALTENER, Integrierte Initiativen

 (01) 586 15 24 - 49

E-Mail: elvira.lutter@energyagency.at

Mag. Brigitte Lehner-Eisen, BMWA

Tel.: (01) 71 100-3028

E-Mail: brigitte.lehner-eisen@bmwa.gv.at